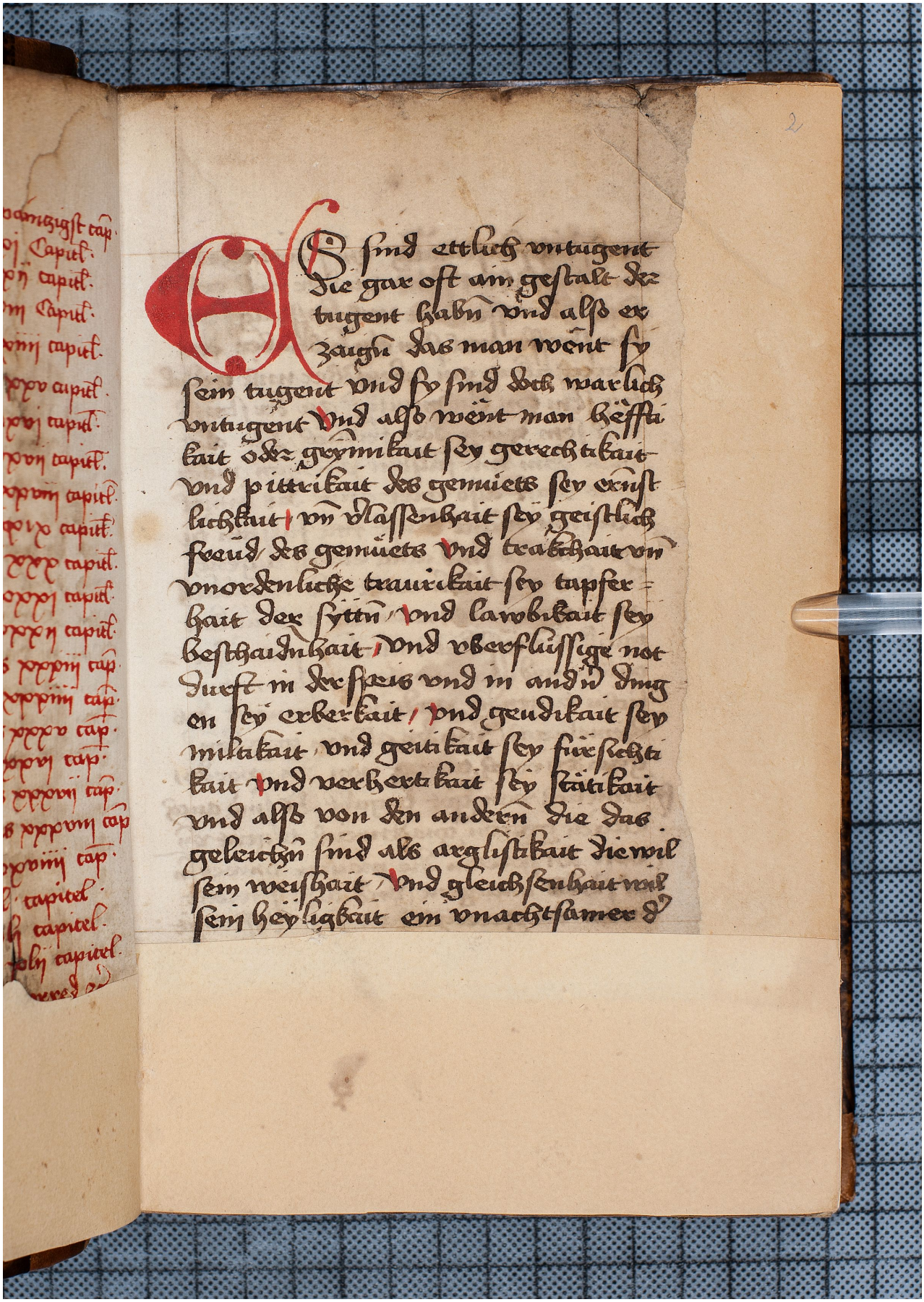
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: <a href="https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de" target="_blank">CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"></a>  <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48">  <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



Es sind ettlich vntugent die gar oft an gestalt der tugent habn vnd also er zaugn das man went sy sein tugent vnd sy sind doch warlich vntugent vnd also went man keüschkait oder geymikait sey gerechtikait vnd pittrikait des gemuets sey ernstlichkait vn vlässenhait sey geistlich freud des gemuets vnd trabkhait vn vnordenliche trauirikait sey tapferkait der sytten vnd lawbikait sey bestandnhait vnd vberflussige notdurft in der speis vnd in andern dingen sey erberkait vnd gendikait sey milikait vnd gutikait sey fursichtikait vnd verkertikait sey stätikait vnd also von den andern die das gelerichen sind als arglistikait dieweil sein weishait vnd gleichsenhait weil sein heyligkait ein vnachtsamer d